

Eisenbahner-Verein aufgelöst | Unser Rübenach

24.07.2013 -

Traditionsverein fand keinen Vorstand mehr.



Nach 106 Jahren hat sich der “Kameradschaftlicher Verein der Eisenbahner Rübenach” am 23. Juni 2013 per einstimmigem Beschluss der Vereinsmitglieder aufgelöst. Hintergrund war, dass Vorsitzender Karl Thomas aus gesundheitlichen Gründen sein Amt nicht mehr ausführen konnte und sich keine Nachfolger für die Bildung eines neuen Vorstands mehr fanden.

Der Eisenbahner Verein – wie er schlicht weg im Ort genannt wurde – entstand im Jahre 1907. Die meisten in Koblenz und Lützel arbeitenden Bahnbediensteten wohnten in Rübenach. Die Interessengemeinschaft unternahm im Laufe der Jahre viele Reisen und veranstaltete mit Familienfesten den jährlichen Barbaratag. Beliebter Höhepunkt der Veranstaltung war die traditionelle Tombola. 2007 feierte der Verein mit einem großen Fest sein 100-jähriges Bestehen. Damals ahnte noch niemand, dass 2013 die Vereinsära zu Ende gehen würde. 97 der einst 156 zählenden Mitgliedern gehörten dem Verein heute nach an, wovon der überwiegende Teil weibliche Ehepartner waren.

Karl Thomas selbst begleitete den Verein als Vorstandsmitglied weit über ein halbes Jahrhundert. Allein 46 Jahre davon als deren Vorsitzender. Dabei betreute er die Vereinsmitglieder u. a. bei Renten-Antragstellungen und Abrechnungsfragen. Mehr als 10 Jahre suchte er nach einem Nachfolger. Doch die Überalterung der Mitgliedschaft führte letztlich zu keinem Ergebnis, den Verein weiter zu führen. Mit der Auflösung des kameradschaftlichen Vereins der Eisenbahner verliert Rübenach sehr zum Bedauern einen traditionsreichen Verein.

Siehe auch [Vereins-Statuten](#)

Redaktion [unser-ruebenach.de](http://www.unser-ruebenach.de)